

Herrn Oberbürgermeister
Christian Schuchardt
Rathaus
97070 Würzburg

Rathaus, Zimmer 149
Rückermalstr. 2
97070 Würzburg

Bürozeiten:

Montag	13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr

Tel.: 0931 - 37 36 06

Fax: 0931 - 37 36 54

eMail: info@csu-fraktion-wuerzburg.de

Home: www.csu-fraktion-wuerzburg.de

17. 08.2018

Prüfauftrag eines Park & Ride-Parkplatz, an der B 19, Abzweigung Giebelstädter Steige;

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wer nicht gerne auf sein Auto verzichten möchte, sich aber den Stress der Fahrt in die Innenstadt und die Parkplatzsuche ersparen möchte, für den ist Park & Ride ideal. Zudem steht man nicht im Stau und schont dabei auch die Umwelt.

Von außerhalb mit dem Auto an die Stadtgrenze heranfahren und dann auf den ÖPNV/NVG umsteigen und in die Stadt fahren.

Deshalb stellen wir folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob an der Abzweigung Giebelstädter Steige ein Park & Ride - Parkplatz realisierbar ist.

Hierbei sollten die Fragen geklärt werden, wie viele Fahrzeuge aus dem Süden kommend (Giebelstadt, Heuchelhof/Rottenbauer, Reichenberg die B 19 befahren und wie eine adäquate Anbindung an den ÖPNV/NVG erfolgen könnte. Eine enge zeitliche Taktung, die den Fahrzeughalter dazu veranlassen, dort auf den ÖPNV/NVG um zu steigen, sollte angestrebt werden.

Mitglieder der CSU-Fraktion

Fraktionsvorsitzende Dr. Christine Bötsch • Bürgermeister Dr. Adolf Bauer • Geschäftsführer Rainer Schott
Stellv. Fraktionsvorsitzende: Wolfgang Roth • Thomas Schmitt • Judith Jörg
Sonja Buchberger • Willi Dürmagel • Erich Felgenhauer • Helga Hoepffner • Emanuele La Rosa
Nadine Lexa • Wolfgang Scheller • Kurt Schubert • Aron Schuster • Anke Stumpf • Sabine Wolfinger

Erweitert wird der Prüfauftrag mit dem Auftrag, auch abschließend alle Einfahrtsstraßen nach Würzburg mit in die Untersuchungen einzubeziehen. Wo gibt es noch Flächen/Möglichkeiten Park & Ride - Parkplätze einzurichten? Mit welchen zusätzlichen Fahrpreisen müsste ein Autofahrer, wenn er auf den ÖPNV/NVG umsteigt, rechnen?

Mit freundlichen Grüßen



Rainer Schott
Stadtrat



Kurt Schubert
Stadtrat